

Vorfreude auf jazzambach kurz vor Start des hochkarätigen Festivals

Vom 26. Februar bis 2. März 2025 (Mi – So) in der Kulturbühne AMBACH, St. Arbogast und Alte Kirche, Götzis / Vorarlberg – Konzerte & Workshops von internationalem Format

Diesen Monat feiert Vorarlbergs neues Musikfestival „jazzambach“ seine Premiere. Fünf Tage wird Götzis zur kreativen Jazzhauptstadt mit internationaler Strahlkraft. Das Programm, gestaltet vom renommierten Jazzpianisten David Helbock, prägt eine verheißungsvolle Vielfalt an Konzert-Highlights und auserlesenen Workshops. In Kollaboration lokaler und internationaler Künstler*innen wird Jazz in all seinen faszinierenden Facetten geboten. Ein Must-hear für Musikbegeisterte jeden Alters.

*In wenigen Wochen startet das neue internationale Jazzfestival in Vorarlberg und verspricht, dem Musikgenre eine gebührende, hervorragende Plattform und dem Publikum erstklassige Konzerterlebnisse zu bieten. Der Vorverkauf für die Einzeltickets und den bereits besonders begehrten Festivalpass läuft. Zugleich steigt nicht nur bei Jazzfans die Spannung in Hinblick auf das vielfältig ansprechende Programm und innovative Format in attraktivem Ambiente. Mit den drei Spielstätten **Kulturbühne AMBACH**, dem malerisch gelegenen **St. Arbogast** und der **Alten Kirche** präsentiert sich **Götzis** im Dreiländereck als idealer Gastgeber und Partner. Mit der Premiere **vom 26. Februar bis 2. März 2025** eröffnet **jazzambach** die sich zweifellos lohnende, einzigartige Gelegenheit zu außergewöhnlichem Hörgenuss und Kreativaustausch.*

Ein zentrales Motiv des Festivalkonzepts von *jazzambach* ist es, sowohl durch die Konzerte als auch die Workshops den kreativen Austausch zwischen Vorarlberger und internationalen Musiker*innen zu forcieren, wie der künstlerische Leiter **David Helbock** betont. Durch seine weltweite Konzerttätigkeit mit diversen Projekten und Bands ist er bestens vernetzt, was diesem Brückenschlag und gleichermaßen einer abwechslungsreichen Programmgestaltung zugutekommt. Damit entspricht das anspruchsvolle Musikfestival ganz der Intention des **Vereins „jazzambach“**. Ende Oktober gegründet, verfolgt dieser das Ziel, den Jazz in Vorarlberg neu zu beleben und als lebendige Kunstform für alle Generationen zu fördern. Mit finanzieller Förderung des Landes Vorarlberg sowie Unterstützung und in Kooperation mit der Marktgemeinde Götzis organisiert der Verein die alljährliche Veranstaltung unter Leitung von **Lisa Schuler** von der Kulturbühne AMBACH, die auch als zentrale Ansprechpartnerin fungiert. Für Jazzliebhaber und Kulturmäzene bietet sich die Mitgliedschaft im **Förderverein**, um der großartig facettenreichen, innovativen Musikrichtung und ihrer heimischen Szene verstärkt Geltung zu verschaffen. Zu diesem Zweck wird auch die Zusammenarbeit mit Vorarlberger Musik- und Hochschulen sowie lokalen und überregionalen Jazzveranstaltern gesucht. Schon im ersten Jahr konnte die traditionsreiche *Tangente Jazz+* in Liechtenstein als Partner gewonnen werden. So findet das Eröffnungskonzert der *Tangente*-Saison 2025 am 7. Februar als grenzüberschreitende Kooperation und Teaser für *jazzambach* statt: Das liechtensteinische Jazztrio **Trimolon Jazzscapes** begrüßt als Gastmusiker den bekannten Vorarlberger Jazztrompeter **Jakob Lampert**, der drei Wochen darauf ebenfalls im Rahmen von *jazzambach* zu erleben sein wird. Dass sich *jazzambach* von Beginn an als ein Highlight

im Vorarlberger Kulturkalender und auch darüber hinaus als Publikumsmagnet etablieren dürfte, lässt sich allein schon aus dem herausragenden Premierenprogramm schließen.

Fünf Tage Jazz vom Feinsten mit Garantie auf musikalisch einzigartige Erlebnisse

Bereits zur Eröffnung von *jazzambach* erwartet die Zuhörerschaft ein besonderes Glanzlicht. Der renommierte amerikanische Jazzpianist **Peter Madsen**, der die Jazzszene in Vorarlberg stark prägte, wird am **Mittwoch, den 26. Februar** mit seinem Trio und dem australischen Posaunisten **Adrian Mears** sowie Artist in Residence **Nicole Johännitgen** am Saxophon live zu Charlie Chaplins Stummfilm „The Circus“ improvisieren. Am Donnerstag folgen zunächst fesselnde lateinamerikanische Klänge des brasilianischen Gitarristen **Alegre Corrêa**, einst Weggefährte des großen Zao Zawiul, und des Multiinstrumentalisten **François Muleka**. Im Anschluss präsentiert das **Vorarlberger Jazzorchester** eigene Kompositionen von **Martin Eberle** und **Benny Omerzell** als außergewöhnliche Klangwelt. An den folgenden beiden Tagen bietet sich mit jeweils vier Darbietungen ein reizvoll breitgefächertes Konzertmarathon.

Am **Freitag, den 27. Februar** wird nachmittags **Alfred Vogel** am Schlagzeug mit seiner ausgereiften intuitiven Perkussion die gesprochenen Worte des gewitzten Mundartdichters **Norbert Mayer** in der Alten Kirche Götzis verdichten. Am Abend lädt dann die Kulturbühne AMBACH zum virtuosen Klavier-Duo von **David Helbock** und dem als „ein Naturereignis an den Tasten“ gefeierten **Iiro Rantala**. Beide setzen auf die Kraft von Melodie, Harmonie sowie tiefer Emotion und lassen gerne auch mal den Schalk durchblitzen. Darauf folgt das Konzert von **David Helbocks** mit seinen musikalischen Partnern **Andreas Broger** und **Johannes Bär**, wobei das für seine Klangvielfalt bekannte Trio **Random/Control** von der vielseitigen Sängerin **Fola Dada** verstärkt wird. Manchen vielleicht als Vokalcoach bei „Deutschland sucht den Superstar“ bekannt, prägt sie die deutsche Jazz- und Soulszene maßgeblich. Zum Ausklang in lockerer Atmosphäre beim *Late Night Jazz* lockt die energiegeladene Bludenzer Institution „**Fierobad Jazz**“ feat. **Ossi Weber** und **Benny Omerzell** auf funkige Art zum Tanz.

Am **Samstag, den 1. März** wird die A-cappella-Gruppe „**Of Cabbages and Kings**“ mit den virtuosen Stimmen von **Veronika Morscher**, **Laura Totenhagen** und **Fama M'Boup** am Nachmittag den Raum der Alten Kirche in Götzis mit beeindruckender Klangintensität erfüllen. In der Kulturbühne AMBACH folgt am Abend als ausgesprochenes Highlight ein Duo: Die kubanische Pianistin **Marialy Pacheco** wurde 2012 als erste Frau mit dem *Montreux Jazzfestival Award* ausgezeichnet und auch der deutsche Jazztrompeter **Joo Kraus** hat mit seinen zahlreichen Soloalben und Kooperationen Jazzgeschichte geschrieben. Gemeinsam kreieren sie einen frischen neuen Sound. Es folgt ein Kontrabass-Special vom Vorarlberger **Tobias Vedovelli** mit seinem **onQ Ensemble** aus Wien, das eine Auftragskomposition von **Peter Herbert**, dem heimischen Jazz-Aushängeschild Nummer eins, zum Besten geben wird. Beim *Late Night Jazz* sorgt dann der junge Lokalmatador **Jakob Lampert** mit dem eigens für diesen Anlass von ihm formierten Ensemble für ein explosives Konzerterlebnis.

Den Abschluss am **Sonntag, 2. März** bildet das Artist in Residence-Konzert von **Nicole Johännitgen**, die als eine der führenden Musikerinnen der europäischen Jazzszene gilt und mit ihrem Trio in der Kapelle von St. Arbogast u.a. ihre während des Festivals geschaffene Komposition als Uraufführung präsentiert. Mit ihrem Workshop für Saxophonist*innen wie

auch jenen der weiteren geladenen Jazzgrößen eröffnet sich die exklusive Möglichkeit, mit diesen direkt in intensiven Austausch zu treten. Die **Workshops** finden **von Donnerstag bis Samstag jeweils um 10:00 und 13:30 Uhr in St. Arbogast** statt, wo die Musiker*innen während des Festivals wohnen. Der Besuch des „Jazzdorfs“ ist eine heiße Empfehlung. Dasselbe gilt für eine baldige Ticketbuchung – ganz gemäß dem Motto von David Helbock: „Freuen wir uns gemeinsam auf jazzambach, wenn Götzis zur Jazzhauptstadt wird!“

Nähere Infos zu Programm, Anreise, Unterkunft und Ticketbuchung auf www.jazzambach.at

Fact-Box:

jazzambach 2025

Mittwoch, 26. Februar – Sonntag, 2. März 2025

Kulturbühne AMBACH sowie Bildungshaus St. Arbogast und Alte Kirche in Götzis / Vorarlberg

Details und Anmeldung:

www.jazzambach.at

Veranstalter & künstlerische Leitung:

Verein „jazzambach“ mit Unterstützung und in Kooperation mit der Marktgemeinde Götzis und der Kulturbühne AMBACH, welche mit dem künstlerischen Leiter David Helbock das Konzept erstellte

Mit freundlicher Unterstützung durch:

Förderer: Land Vorarlberg, Marktgemeinde Götzis

Kooperationspartner: St. Arbogast

Sponsoren: illwerke vkw, sparkasse Feldkirch

Rückfragehinweis / Pressekontakt:

si!kommunikation – Julia Berchtold und Christina Nigsch

Akkreditierung unter info@si-kommunikation.com möglich.

Telefon +43 699 19257915